

Cetto I. versichert bei der Gesellschafterversammlung.
 selbst zu vollenden, in Folge dessen Geschäftsveränderung
 selbst an Herrn Waitz die Litteratur über den Verlauf dieser
 Arbeit gestellt. Herr Waitz glaubte sich für die nächsten
 Jahre wegen anderer dringender Geschäftsveränderungen nicht in
 der Lage zu kommen; die Commission beschloß jedoch in der
 Hoffnung, entweder Herrn Köpcke oder Herrn Waitz
 noch in der Folge zu gewinnen, bis zur nächsten General-
 versammlung von weiterer Geschäftsveränderung abzustehen.

Beschluß kam es nun an die Commission
 gestellten Anträge in Betracht. Unter diesen steht der
 auf die Gesellschafter der Grafen von Sparheim bezügliche,
 für deren Herausgabe Herr Herrmann Lehmann eine
 Unterstützung wünscht, in seiner Verbindung mit
 den pfälzischen Gesellschaftern, welche die Commission auf den
 unbestrittenen Wunsch des kaiserlichen Königs Maximilian
 II. hervorgerufen hat, und verdient deshalb eine
 besondere Berücksichtigung. Den anderen Anträgen
 stehen die besonderen Bedingungen, welche an den
 Fortschritt der kaiserlichen Donation geknüpft sind, entgegen.
 zutreffen. Die Commission wird in ihrer nächsten Sitzung
 darüber über diese Anträge bestimmen.

Giesbrecht.

Schluss-Sitzung am 7. Oktober 1867. Nachmittag.

Anwesenheit: Die in der ersten Sitzung gegenwärtigen Mitglieder außer
 Generalmajor von Spruner, und die Geschäftsleute
 besondert.

Generalmajor von Spruner, Herr von Spruner.

Generalmajor von Spruner, Herr von Spruner.

Generalmajor von Spruner, Herr von Spruner.

Generalmajor von Spruner, Herr von Spruner.